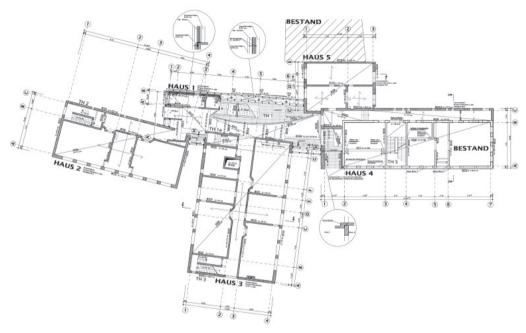


HOM

EiSat GmbH / Eisenloffel . Sattler + Partner

Beratende Ingenieure für Bauwesen





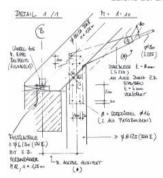
Eingangsgebäude im Rohbau



obere Galerie im Rohbau



Galerie der Eingangshalle



Konstruktionsdetail der Galerie / Traufe

Übersicht der Tragkonstruktion / Grundriss Erdgeschoss

HOM

Grundschule Ober-Eschbach / Homburg, Hessen

Bauherr Hochtaunuskreis, Bad Homburg

Architekt Bumiller & Junkers GmbH **Daten** BRI 16.350 m³ BGF 3.650 m²

HNF 2.200 m²

Herstellungskosten 5.50 Mio. Euro

Leistungsumfang § 64, Lph 1–6 § 78, Lph 1–4

Planungszeit 2001–2002

Anerkennung Architekturpreis Hessen 2005 Holzbaupreis Hessen (engere Wahl)

Bauzeit 2002–2004

Merkmale

Bauen im Bestand, Bauphase bei laufendem Betrieb Erdbebengerechtes Bauen Ingenieurholzbau Sichtbeton Weisse Wanne

Entwurf und Tragwerk

Hervorgegangen aus einem Wettbewerbsgewinn der Architekten Bumiller und Junkers wurde die bestehende Grundschule saniert und entsprechend dem Charakter des umgebenden Altstadtzentrums durch verschiedene Einzelgebäude in unregelmäßiger Gruppierung erweitert. Ein transparenter Baukörper aus Holz und Stahl verbindet als Erschließung, Eingang und Pausenhalle die drei neuen, massiven Einzelhäuser und das bestehende Bauwerk miteinander.

Die Neubauten erhalten, wie der bestehende Baukörper, ein Schrägdach mit Zinkdeckung. Allen neuen Gebäuden gemeinsam ist das Fehlen der Deckenebenen im Traufbereich - die Dachräume werden gestalterisch den Innenräumen zugeschlagen und somit sind alle Drempelwände ungehalten. Dies erfordert die Stabilisierung durch Zugglieder und Rahmenkonstruktionen. Die lotrecht tragende Struktur besteht aus massiven, einschaligen Mauerwerkswänden, ergänzt durch Stützen und Decken aus Stahlbeton. Der teilunterkellerte Bereich wird wegen des hohen Grundwasserstandes als Weiße Wanne ausgebildet. Alle übrigen Fundamente sind als konventionelle Streifen- oder Einzelfundamente ausgeführt. Die teilweise weitgespannten Dachtragwerke sind durchweg in Brettschichtholz vorgesehen.

In mehreren Bauabschnitten wurde die Baumaßnahme unter Aufrechterhaltung des Lehrbetriebs realisiert.